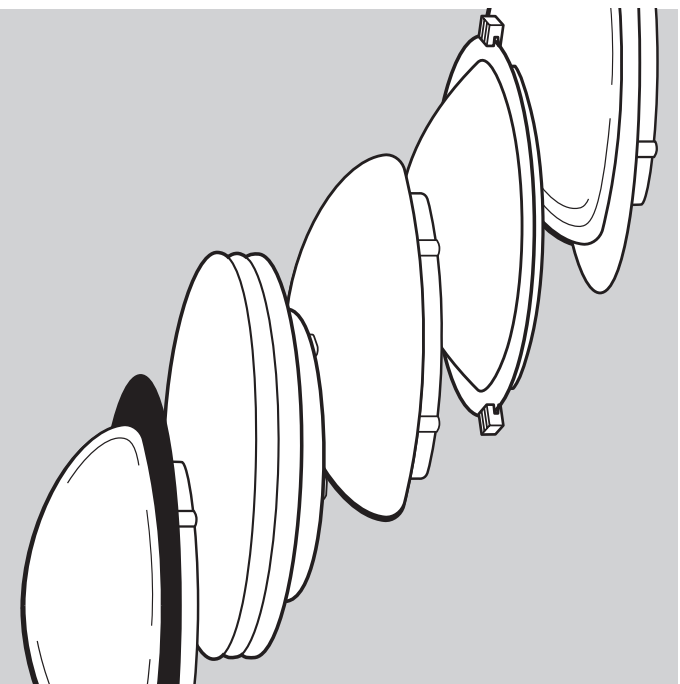
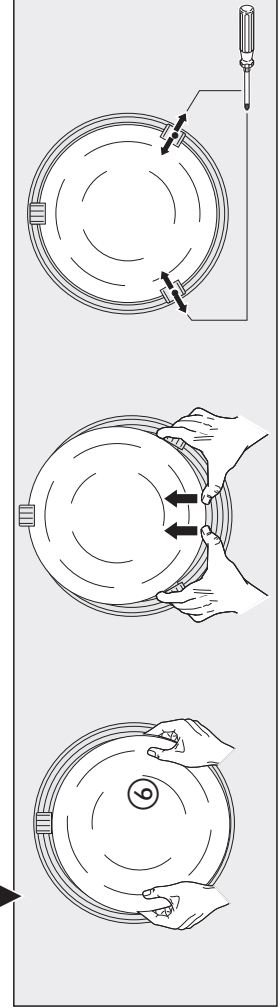
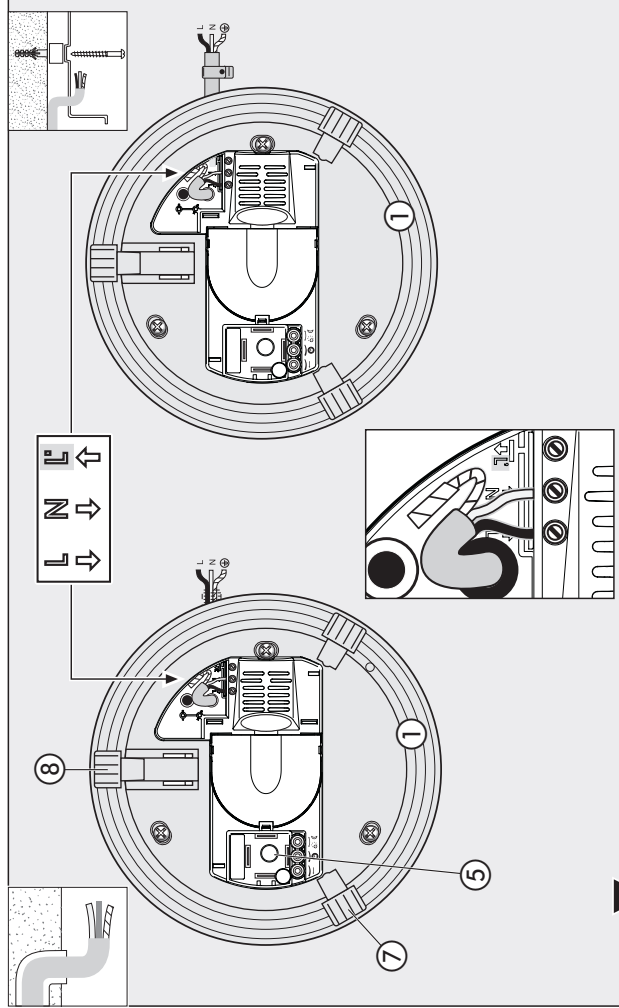
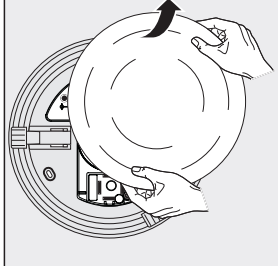
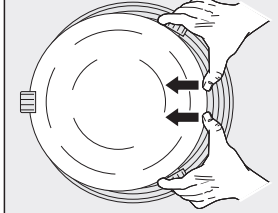
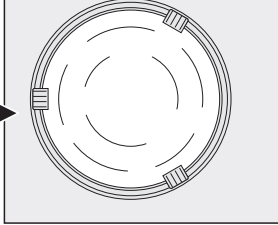
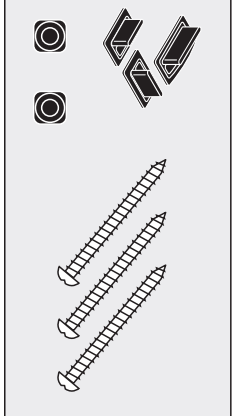
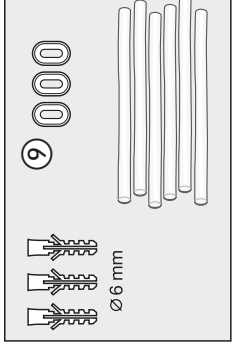
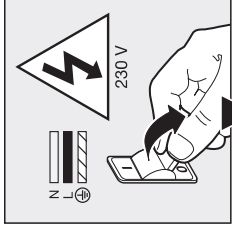
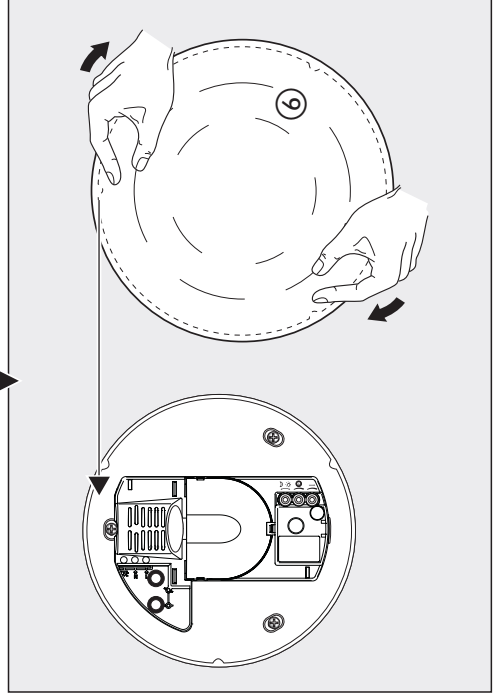
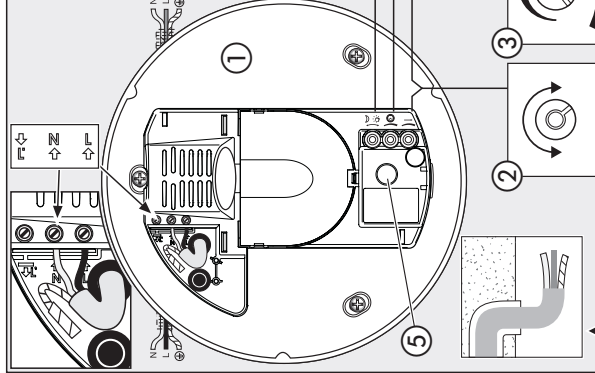
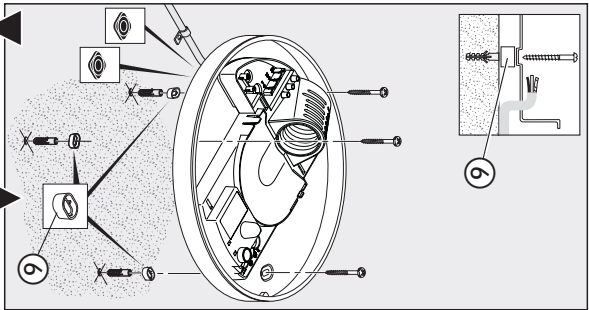
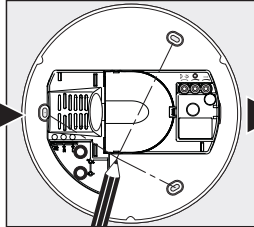
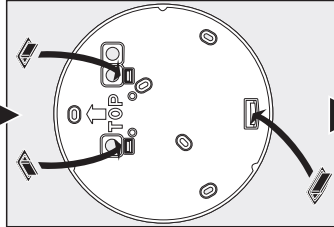
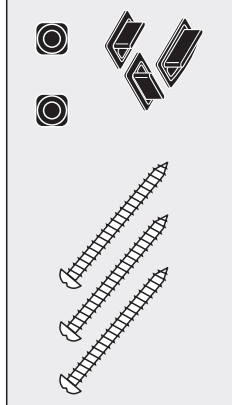
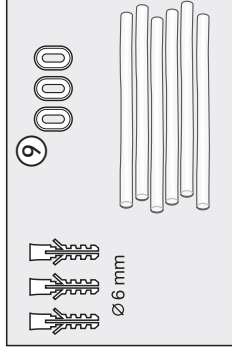
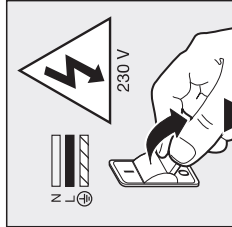


D	<p>STEINEL-Schnell-Service Disselsstraße 80-94 33442 Herzbröck-Clarnitz Tel.: +49/5245/448-188 Fax: +49/5245/448-197 www.steinel.de</p>
A	<p>I. MÜLLER GmbH Peter-Paul-Str. 15 A-22201 Gerasdorf bei Wien Tel.: +43/22 46/21 46 Fax: +43/22 46/2 02 60 info@imuebler.at</p>
CH	<p>PUAG AG Oberebenstrasse 51 CH-5620 Bremgarten Tel.: +41/56/6 48 88 88 Fax: +41/56/6 48 88 80 info@puag.ch</p>
GB	<p>STEINEL U.K. LTD. 25, Marnasy Road · Axis Park Orton Southgate GB-Peterborough Campus PE2 6UP Tel.: +44/1733/366-700 Fax: +44/1733/366-701 steinel@steinel.co.uk</p>
IRL	<p>STC Socket Tool Company Ltd. Unit 714, Northwest Business Park Kilrane Drive · Ballycolin · Dublin 15 Tel.: +353/1/8809120 Fax: +353/1/8612061 info@sockettool.ie</p>
F	<p>DUMAUCHEL S.A. ACTICENTRE - CRT 2 Rue des Farnars - Bât. M - Lot 3 F-69818, Lesquin Cedex Tel.: +33/3/20 30 34 00 Fax: +33/3/20 30 34 20 info@steinelfrance.com</p>
NL	<p>VAN SPIJK AGENTUREN Postbus 2 5688 HP OIRSCHOT De Schepier 260 5688 HP OIRSCHOT Tel. 0499 571810 Fax. 0499 575795 vsa@vanspijk.nl www.vanspijk.nl</p>
B	<p>VSA handcl Bvba Hogelberg 29 B-2440 Geel Tel.: +32/14/256050 Fax: +32/14/256059 info@vsa-handcl.be www.vsa-handcl.be</p>
L	<p>A. R. Teich 19, Rue Eugène Ruppert, Obchoie D'Or BP 1044 L-1010 Luxembourg Tel.: +352/49/33 33 Fax: +352/40/26 34 com@artech.lu</p>
I	<p>STEINEL Italia S.r.l. Largo Donegani 2 I-20121 Milano Tel.: +39/02/96459231 Fax: +39/02/96459235 info@steinel.it www.stinel.it</p>
CZ	<p>ELNAS s.r.o. Objektovice 394 CZ-67181 Znojmo Tel.: +420/515222 01 26 Fax: +420/515224 43 47 info@elnas.cz · www.elnas.cz</p>
GR	<p>PANOS Lingonis + Sons O. E. Aristofanous 8 Str. GR-10554 Athens Tel.: +30/210/321 20 21 Fax: +30/210/321 86 30 lygonis@otenet.gr</p>
TR	<p>EGE SENSORLU AYDINLATMA TH. IHR. TTC. VE PAZ. Ltd. STIL Gersan Sanayi Sitesi 2305 · Sokak No. 510 TR-06370 Batt Sitesi (Ankara) Tel.: + 90/3 12/2 57 12 33 Fax: +90/3 12/2 55 60 41 ege@egehatal.com.tr www.egehatal.com.tr</p>
AT	<p>ATERSAN TİHALAT MAK. İNŞ. TEKNİK M.L.Z. SAN. ve TIC. A.Ş. Tersane Cad. No: 63 34420 Karaköy / İstanbul Tel. +90/212/2920664 Pbx. Fax. +90/212/2920665 info@atersan.com · www.atersan.com</p>
PL	<p>LANGE LUKASZUK Sp. j. Byków, ul. Wrocławska 43 PL-55-095 Milków Tel.: +48/71/3980861 Fax: +48/71/3980819 firma@langelkaszuk.pl</p>
H	<p>DINOCOOP Kft Radány u. 24 H-1118 Budapest Tel.: +36/1/3193064 Fax: +36/1/3193066 dinocoop@dinocoop.hu</p>
LT	<p>KVARCAS Neries krantine 32 LT-49463, Kaunas Tel.: +370/37/40 80 30 Fax: +370/37/40 80 31 info@kvarcas.lt</p>
EST	<p>FORTRONIC AS Teouri 45c EST 51013 Tartu Tel.: +372/7475208 Fax: +372/7367229 info@fortronic.ee</p>
SLO	<p>LOG Zabnica D.O.O. Podjetje Za Trgovino Srednje Blinje 70 SLO-4209 Zabnica Tel.: +386/42/31 20 00 Fax: +386/42/31 23 31 info@log.si</p>
SK	<p>NECO s.r.o. Ružová ul. 111 SK-01901 Ilava Tel.: +421/42/4 45 67 10 Fax: +421/42/4 45 67 11 neco@neco.sk</p>
RO	<p>Steinel Distribution SRL Parc. Industrial Meiron RO - 500269 Brasov Str. Carpaltor nr. 60 Tel.: +40(0)268 53 00 00 Fax: +40(0)268 53 11 11 www.stinel.ro</p>
HR	<p>DALJINSKO UPRAVLJANJE d.o.o. B. Smetena 10 HR-10 000 Zagreb Tel.: +3 85/1/3 88 66 77 Fax: +3 85/1/3 88 02 47 daljinsko-upravlanje@net.hr</p>
LV	<p>AMBERGS SIA Brivdas gatve 195-16 LV-1039 Rīga Tel.: 00371 67550740 Fax: 00371 67552850 www.ambergs.lv</p>
RUS	<p>Производитель: STEINEL Vertrieb GmbH & Co. KG D-33442 Herzbröck-Klarnitz Германия Тел.: +49(0) 5245/448-0 Факс: +49(0) 5245/448-197</p>
SVETILNIKI	<p>Str. Malaya Ordinka, 39 RUS-113184 Moskau Tel.: +7/95/2 37 28 58 Fax: +7/95/2 37 11 82 goncharov@steinel-rus.ru</p>

110013767 07/2011_B Technische Änderungen vorbehalten.

Serie RS



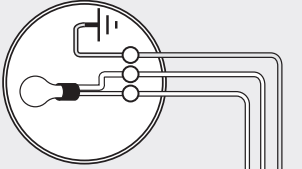
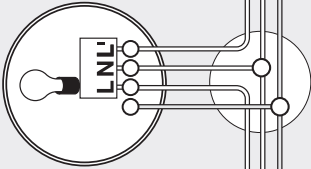




RS



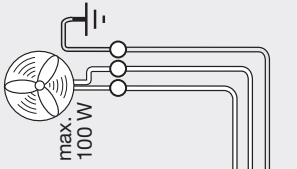
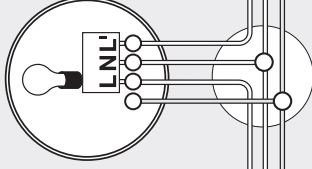
+



RS



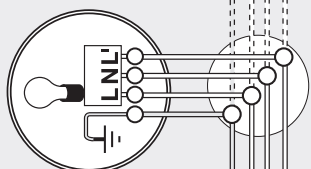
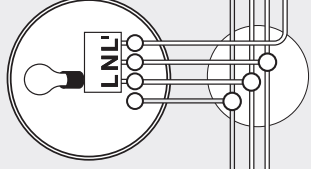
+



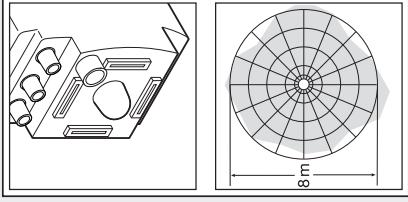
RS

max.
5 RS

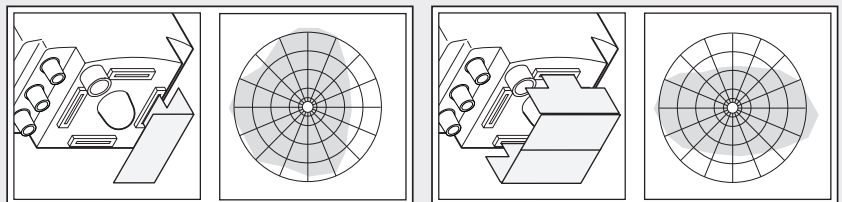
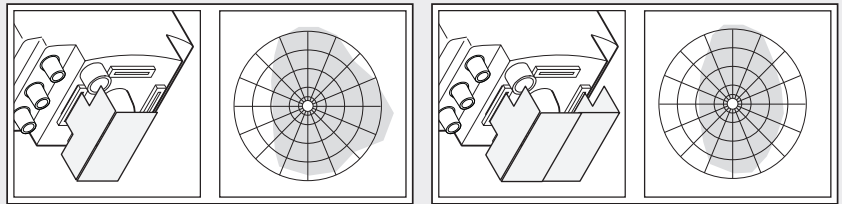
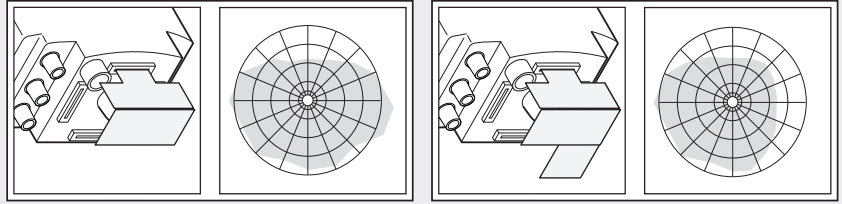
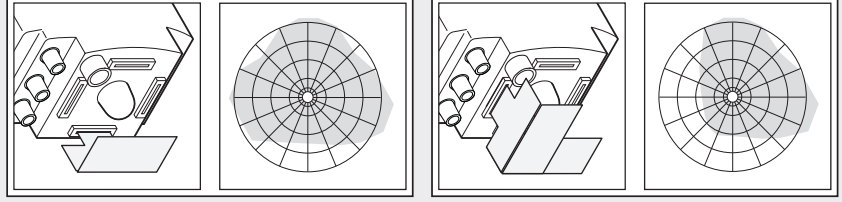
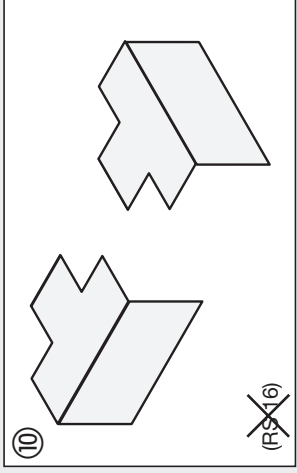
+

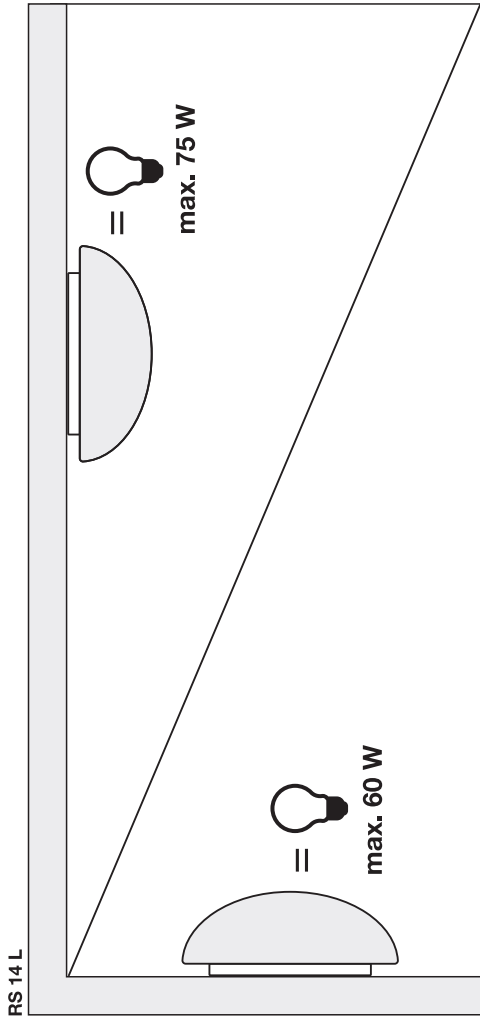
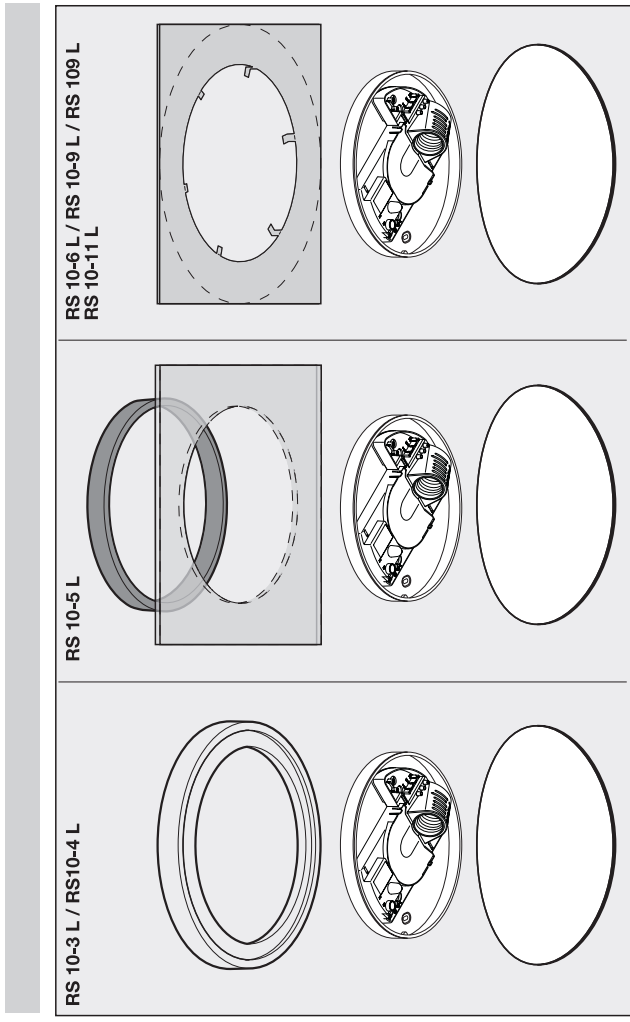
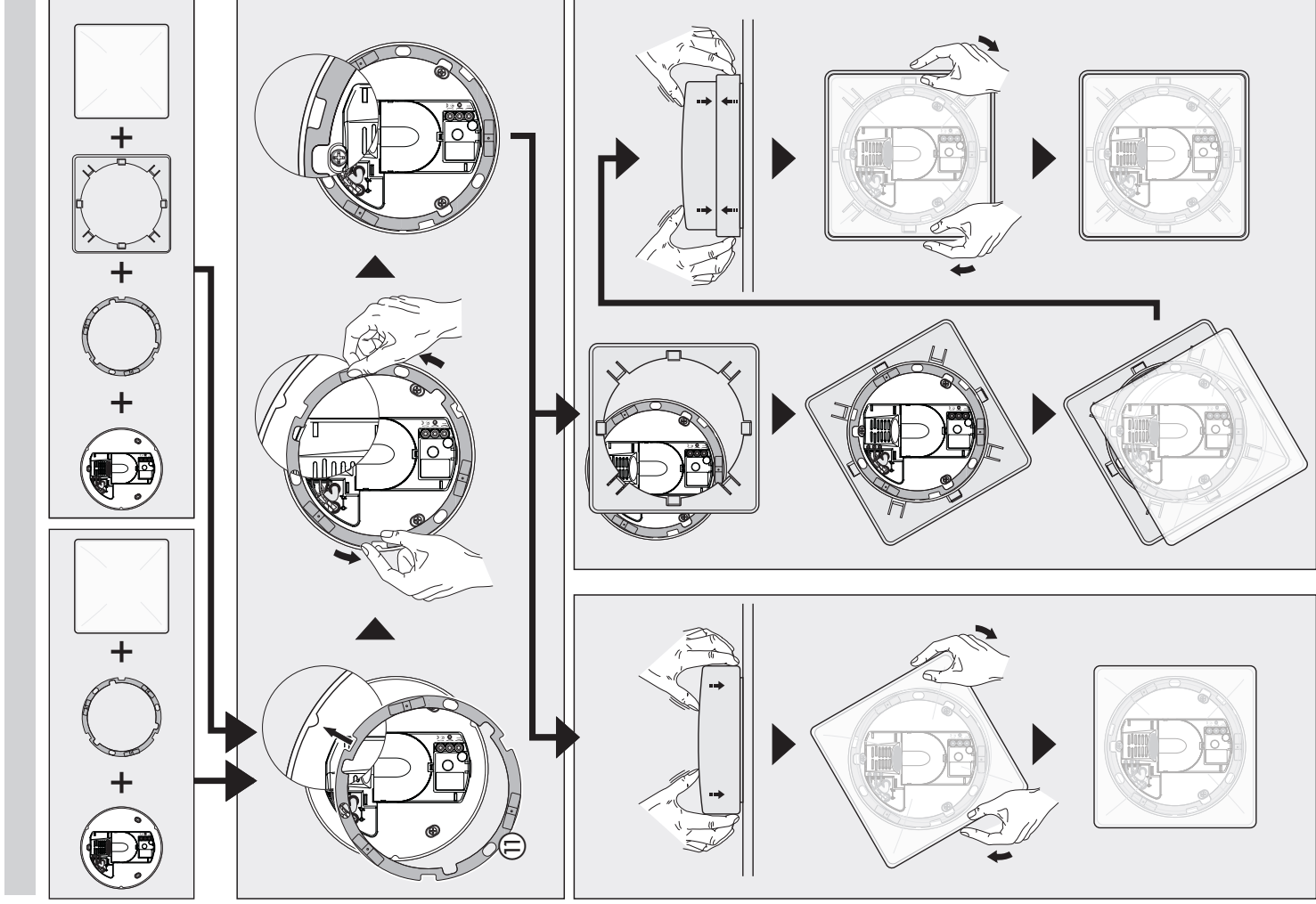


L+L₂



10





RS 14 L

Tipp!			
	5 sec. - 15 min.		min. 5 min.
		Halogen	normal/ not dimmable

Montageanleitung

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns beim Kauf Ihrer neuen SensorLeuchte entgegengebracht haben. Sie haben sich für ein hochwertiges Qualitätsprodukt entschieden, das mit größter Sorgfalt produziert, getestet und verpackt wurde.

Bitte machen Sie sich vor der Installation mit dieser Montageanleitung vertraut. Denn nur eine sachgerechte Installation und Inbetriebnahme gewährleistet einen langen, zuverlässigen und störungsfreien Betrieb.

Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer neuen SensorLeuchte.

Gerätebeschreibung

- ① Gehäuse
- ② Reichweiteinstellung (Ø 1 – 8 m)*
- ③ Zeiteinstellung (5 Sek. – 15 Min.)
- ④ Dämmereinstellung (2 – 2000 Lux)
- ⑤ HF-Sensor
- ⑥ Leuchtenglas
- ⑦ Glashalteklemmern (fest verschraubbar)
- ⑧ Federklammer
- ⑨ Abstandhalter für Aufputzleitung
- ⑩ Abschirmbleche (nicht bei RS 16, RS 16-2, RS 16-3, RS 15 L)
- ⑪ Federring zur Justierung von eckigen Gläsern

Sicherheitshinweise

- Vor allen Arbeiten am Gerät die Spannungszufuhr unterbrechen!
- Bei der Montage muss die anzuschließende elektrische Leitung spannungsfrei sein. Daher als Erstes Strom abschalten und Spannungsfreiheit mit einem Spannungsprüfer überprüfen.
- Bei der Installation der SensorLeuchte handelt es sich um eine Arbeit an der Netzspannung. Sie muss daher fachgerecht nach den landesüblichen Installationsvorschriften und Anschlussbedingungen durchgeführt werden.
(D) - VDE 0100, (A) - ÖVE / ÖNORM E8001-1, (CH) - SEV 1000

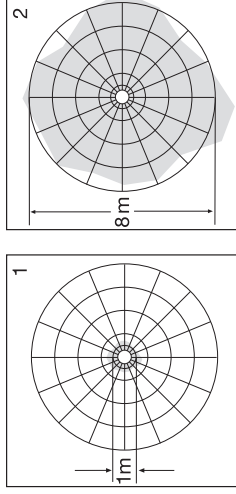
* Ø 3 – 8 m (RS 15 L, RS 16/16-2/16-3 L)

Das Prinzip

Die SensorLeuchte ist ein aktiver Bewegungsmelder. Der integrierte HF-Sensor sendet hochfrequente elektromagnetische Wellen (5,8 GHz) aus und empfängt deren Echo. Bei der kleinsten Bewegung im Erfassungsbereich der Leuchte, wird die Echoveränderung vom Sensor wahrgenommen. Ein Mikroprozessor löst dann den Schaltbefehl „Licht einschalten“ aus. Eine Erfassung durch Türen, Glasscheiben oder dünne Wände ist möglich.

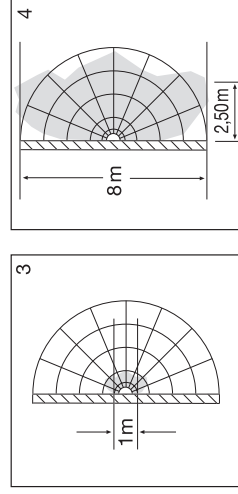
Erfassungsbereiche bei Deckenmontage:

- 1) Minimale Reichweite (Ø 1 m)*
- 2) Maximale Reichweite (Ø 8 m)*



Erfassungsbereiche bei Wandmontage:

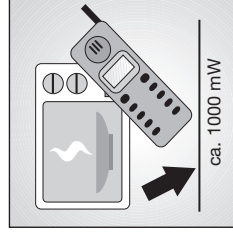
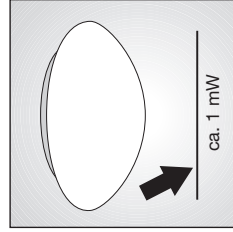
- 3) Minimale Reichweite (Ø 1 m)*
- 4) Maximale Reichweite (Ø 8 m)*



Wichtig: Die sicherste Bewegungserfassung erhalten Sie, wenn Sie sich in Richtung der montierten Leuchte bewegen.

Hinweis:

Die Hochfrequenzleistung des HF-Sensors beträgt ca. 1 mW – das ist nur ein 1000stel der Sendeleistung eines Handys oder einer Mikrowelle.



Installation

Wichtig: Bei der Montage der SensorLeuchte ist darauf zu achten, dass sie erschütterungsfrei befestigt wird.

Der Anschluss an einen Dimmer führt zur Beschädigung der SensorLeuchte.

Beachten Sie bitte, dass die Leuchte mit einem 10 A-Leitungsschutzschalter abgesichert werden muss.

Montageschritte:

Vor der Wand- oder Deckenmontage der RS 21 L sind als Erstes die Glashalteklemmern zu montieren und die Gläser zu justieren (siehe Zeichnung Seite 3).

1. Gehäuse ① an die Wand/Decke halten und Bohrlöcher anzeichnen. Dabei auf die Leitungsführung in der Wand/Decke achten.
2. Löcher bohren; Dübel (Ø 6 mm) setzen.
3. Dichtstopten für Netzleitung einsetzen und durchstoßen).
4. Kabel der Netzleitung hindurchführen und die beiliegende wärmebeständige Aderisolierung aufschieben.
5. Gehäuse ① anschrauben.
6. Anschluss der Netzleitung (s. Abb.). Die Netzleitung besteht aus einem 3-adrigen Kabel:
L = Phase (meistens schwarz oder braun)
N = Neutralleiter (meistens blau)
PE = Schutzleiter (grün/gelb)

Im Zweifelsfall müssen Sie die Kabel mit einem Spannungsprüfer identifizieren; anschließend wieder spannungsfrei schalten. Phase (L) und Neutralleiter (N) werden an der Lüsterklemme angeschlossen. PE-Schutzleiter, falls vorhanden, mit Klebeband isolieren.

Technische Daten

Leistung:	RS 14/15/16/16-x L: zusätzlich max. 100 W (z. B. Bad-/WC-Lüfter)	max. 60 W/E 27
	RS 10/10-x/13/21 L: RS 100/103 L: RS 104 - 110 L: zusätzlich max. 800 W (z. B. Bad-/WC-Lüfter)	max. 75 W/E 27 max. 100 W/E 27 max. 2 x 40 W/G 9
Netzanschluss:	230 – 240 V, 50 Hz	
Einsatzort:	im Innenbereich von Gebäuden, Wand-/Deckenmontage	
HF-Technik:	5,8 GHz CW-Radar, ISM Band	
Sendeleistung:	ca. 1 mW	
Erfassung:	360°, 160° Öffnungswinkel ggf. durch Glas, Holz und Leichtbauwände	
Reichweite:	Ø 1 – 8 m, stufenlos einstellbar Ø 3 – 8 m (RS 15 L, RS 16/16-2/16-3 L)	
Zeiteinstellung:	5 Sek. bis 15 Min.	
Dämmereinstellung:	2 – 2000 Lux	
Schutzart:	IP 44 (IP 20 RS 21 L)	
Schutzklasse:	II	
Eigenverbrauch:	ca. 0,9 W	
Temperaturbereich:	-10 °C bis +50 °C	

Wichtig: Ein Vertauschen der Anschlüsse führt im Gerät oder Ihrem Sicherungskasten später zum Kurzschluss. In diesem Fall müssen nochmals die einzelnen Kabel identifiziert und neu verbunden werden. In die Netzleitung kann selbstverständlich ein Netzschalter zum Ein- und Ausschalten installiert sein.

7. Funktionseinstellungen ②, ③, ④ vornehmen.
8. Leuchtenglas aufsetzen und entweder durch Drehen oder mit den Federklammern (RS 21 L) sichern.

Kabelzuleitung Aufputz:

Die Aufputzverdrahtung kann gemäß den Darstellungen Nr. 9 auf den Seiten 2 bis 3 vorgenommen werden.

Anschluss eines zusätzlichen Verbrauchers:

An der SensorLeuchte kann ein zusätzlicher Verbraucher (z. B. Bad-/WC-Lüfter) angeschlossen werden, der durch die Elektronik geschaltet wird. Der stromzuführende Leiter zum Verbraucher wird in die mit L gekennzeichnete Klemme geschraubt. Vorher ist die Schutzkappe mit einer Zange zu entfernen. Außerdem müssen die Kabel mit der wärmebeständigen Aderisolierung versehen werden. Der Neutralleiter (N), sowie ggf. Schutzleiter (PE) wird von der Verteilerdose weitergeschleift. (s. Schaltplan Seite 4)

Funktionen

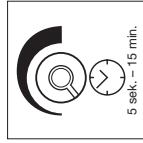
Nachdem das Gehäuse ① montiert und der Netzanschluss vorgenommen ist, kann die SensorLeuchte in Betrieb genommen werden. Bei manueller Inbetriebnahme der Leuchte über den Lichtschalter schaltet diese sich für die Einmessphase nach 10 Sek. aus und ist anschließend für den Sensorbetrieb aktiv. Ein erneutes Betätigen des Lichtschalters ist nicht erforderlich.

Reichweiteneinstellung (Empfindlichkeit)



Mit dem Begriff Reichweite ist der etwa kreisförmige Durchmesser auf dem Boden gemeint, der sich bei Montage in 2,5 m Höhe als Erfassungsbereich ergibt. Reichweiteneinstellung ② Linksanschlag bedeutet minimale Reichweite (ca. Ø 1 m)*, Rechtsanschlag bedeutet maximale Reichweite (ca. Ø 8 m)*. (Bei Auslieferung ist die Leuchte werkseitig auf maximale Reichweite eingestellt.)

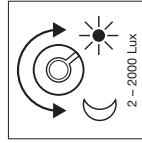
Zeiteinstellung (Ausschaltverzögerung)



Die gewünschte Leuchtdauer der Leuchte kann stufenlos von ca. 5 Sek. (Einstellregler ③ Linksanschlag) bis max. 15 Min. (Einstellregler ④ Rechtsanschlag) eingestellt werden. (Bei Auslieferung ist die Leuchte werkseitig auf kürzeste Zeit eingestellt.) Durch jede erfasste Bewegung vor Ablauf dieser Zeit wird die Zeituhr erneut gestartet. Bei der Einstellung des Erfassungsbereiches und für den Funktionstest wird empfohlen, die kürzeste Zeit einzustellen.

Hinweis: Nach jedem Abschaltvorgang der Leuchte ist eine erneute Bewegungserfassung für ca. 1 Sekunde unterbrochen. Erst nach Ablauf dieser Zeit kann die Leuchte bei Bewegung wieder Licht schalten.

Dämmerungseinstellung (Ansprechschwelle)



Die gewünschte Ansprechschwelle der Leuchte kann stufenlos von ca. 2-2000 Lux eingestellt werden. Einstellregler ④ Linksanschlag bedeutet Dämmerungsbetrieb ca. 2 Lux. Einstellregler ④ Rechtsanschlag bedeutet Tageslichtbetrieb ca. 2000 Lux. (Bei Auslieferung ist die Leuchte werkseitig auf Tageslichtbetrieb eingestellt.) Bei der Einstellung des Erfassungsbereiches und für den Funktionstest bei Tageslicht muss der Einstellregler auf Rechtsanschlag stehen.

Betriebsstörungen

Störung	Ursache	Abhilfe
SensorLeuchte ohne Spannung	<ul style="list-style-type: none"> Haussicherung defekt, nicht eingeschaltet, Leitung unterbrochen Kurzschluss in der Netzleitung Eventuell vorhandener Netzschalter aus 	<ul style="list-style-type: none"> neue Haussicherung, Netzschalter einschalten, Leitung überprüfen mit Spannungsprüfer Anschlüsse überprüfen Netzschalter einschalten
SensorLeuchte schaltet nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> Dämmerungseinstellung falsch gewählt Glühlampe defekt Netzschalter AUS Haussicherung defekt 	<ul style="list-style-type: none"> neu einstellen Glühlampe austauschen einschalten neue Haussicherung, evtl. Anschluss überprüfen
SensorLeuchte schaltet nicht aus	<ul style="list-style-type: none"> dauernde Bewegung im Erfassungsbereich 	<ul style="list-style-type: none"> Bereich kontrollieren
SensorLeuchte schaltet ohne erkennbare Bewegung ein	<ul style="list-style-type: none"> Leuchte nicht erschütterungsfrei montiert Bewegung lag vor, wurde jedoch vom Beobachter nicht erkannt (Bewegung hinter Wand, Bewegung eines kleinen Objektes in unmittelbarer Lampennähe etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> Gehäuse fest montieren Bereich kontrollieren
SensorLeuchte schaltet trotz Bewegung nicht ein	<ul style="list-style-type: none"> schnelle Bewegungen werden zur Störungsminimierung unterdrückt oder Erfassungsbereich zu klein eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> Bereich kontrollieren

CE Konformitätserklärung

Dieses Produkt erfüllt die
 - Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
 - EMV-Richtlinie 2004/108/EG
 - RoHS-Richtlinie 2002/95/EG
 - RTTE-Richtlinie 1999/05/EG

Funktionsgarantie

Dieses STEINEL-Produkt ist mit größter Sorgfalt hergestellt, funktions- und sicherheitsgeprüft nach geltenden Vorschriften und anschließend einer Stichprobenkontrolle unterzogen. STEINEL übernimmt die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit und Funktion. Die Garantiefrist beträgt 36 Monate und beginnt mit dem Tag des Verkaufs an den Verbraucher. Wir beiseitigen Mängel, die auf Material- oder Fabrikationsfehlern beruhen, die die Garantielleistung erfolgt durch Instandsetzung oder Austausch mangelhafter Teile nach unserer Wahl. Eine Garantielleistung entfällt für Schäden an Verschleißteilen sowie für Schäden und Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung oder Wartung auftreten. Weitergehende Folgeschäden an fremden Gegenständen sind ausgeschlossen. Die Garantie wird nur gewährt, wenn das unzerlegte Gerät mit kurzer Fehlerbeschreibung, Kassenbono oder Rechnung (Kaufdatum und Händlerstempel), gut verpackt, an die zutreffende Servicestation eingeschickt wird.

Reparaturservice:

Nach Ablauf der Garanzzeit oder Mängeln ohne Garantieanspruch repariert unser Werkservice. Bitte das Produkt gut verpackt an die nächste Servicestation senden.



* Ø 3 – 8 m (RS 15 L, RS 16/16-2/16-3 L)